



Untere Denkmalbehörde: Villa Sandner und Zukunft Hospiz

| Gremium | Status | Datum | Beschlussqualität |
|---|---------------|--------------|--------------------------|
| Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt | Ö | 04.12.2019 | Kenntnisnahme |

In der vergangenen Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt am 25.09.2019 wurde über den bisherigen Sachstand zur Villa Sandner und dem Bauvorhaben „Hospiz“ berichtet.

Bereits einen Tag später - am 26.09.2019 - fand ein gemeinsamer Abstimmungstermin zwischen der Eigentümerin samt Gutachter und Architekten, Herrn Bürgermeister von Rekowski, dem LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland sowie der Unteren Denkmalbehörde der Hansestadt Wipperfürth statt. Anlass dieses Termins war es, im bzw. am Objekt „Villa Sandner“ gemeinsam zu überlegen, welche Maßnahmen aus denkmalrechtlicher Sicht möglich sind, um das Bauvorhaben „Hospiz“ und die Erhaltung der Villa Sandner zu ermöglichen. In diesem Zuge wurde seitens der Eigentümerin mitgeteilt, dass die Inbetriebnahme der Versorgungsleitungen zur Beheizung der Villa Sandner bereits beim Energieversorger beauftragt worden sei.

Allen Parteien gemeinsam war es, konstruktive Ideen zu sammeln, um das Vorhaben zu planen. Die Eigentümerin wird hierzu Entwürfe anfertigen, auf Basis derer weitere Abstimmungen mit der Stadtverwaltung erfolgen werden.